

PRESSEINFORMATION Donaufestwochen im Strudengau

Norbert Trawöger übernimmt ab 2025 die Intendanz der Donaufestwochen im Strudengau. Der aus unterschiedlichen Kontexten – als künstlerischer Verantwortlicher des Bruckner Orchester Linz und der oö KulturEXPO „Anton Bruckner“, als Musiker und Autor – bekannte Oberösterreicher folgt Michi Gaigg, die das Festival für Alte Musik mit Kontrapunkten seit 2003 mit stringenter wie begeisternder Handschrift prägt. Nach der diesjährigen Jubiläumsausgabe – von 26. Juli bis 15. August 2024 wird die 30. Spielzeit gefeiert – möchte die langjährige Intendantin Raum für Neues geben.

Im heutigen Pressegespräch wurde Norbert Trawöger in seiner neuen Funktion von Walter Edtbauer, dem Präsidenten des Kulturforums Donauland-Strudengau, gemeinsam mit Landeshauptmann Thomas Stelzer in Anwesenheit von Michi Gaigg vorgestellt.

*„Die Donaufestwochen im Strudengau stehen für mich von jeher für musikalische Ereignisse in unverwechselbarer Programmierung, die von begeisternden Menschen mit unerhörten Möglichkeitssinnen in zauberhaften Räumen des Strudengaus für uns alle Wirklichkeit werden. Michi Gaigg ist eine meiner musikalischen Heldinnen. Ihr nachzufolgen, ist mir Ehre, Auftrag und Freude zugleich. Dieser Geist möge weiterhin für gespitzte Ohren, offene Augen und lustvoll pochende Herzen sorgen!“, gibt **Norbert Trawöger** seiner Freude über die Bestellung zum Intendanten der Donaufestwochen ab 2025 Ausdruck.*

„Seit 22 Jahren ist Intendantin Michi Gaigg die Leitfigur, die Triebfeder der Donaufestwochen im Strudengau. Wir verdanken ihr so vieles, unvergessene Vorstellungen, eindrucksvolle künstlerische wie menschliche Begegnungen – die Vorfreude auf die demnächst startende 30. Festwochenausgabe ist groß!

*Mit Norbert Trawöger konnten wir in ihrer Nachfolge einen Künstler gewinnen, der geerdet ist und von Ideen nur so sprüht. Er kennt die Kulturlandschaft aus vielen Perspektiven und ist in und außerhalb Österreichs bestens vernetzt. Norbert Trawöger hat die Seele der Donaufestwochen immer schon erkannt und geschätzt. In ihn setzen wir das Vertrauen, die Grundsätze beizubehalten, hochwertige Kunst unverfälscht dem Publikum spürbar zu machen. Wir freuen uns auch schon auf neue Ideen, die wir gemeinsam ab 2025 umsetzen“, hält **Walter Edtbauer**, Präsident des Kulturforums Donauland-Strudengau, fest.*

Landeshauptmann Thomas Stelzer: *„Die Donaufestwochen im Strudengau sind eine wichtige Säule im Programm des oö. Kultursommers. Sie vereinen all das, was Kunst und Kultur in unserem Land ausmacht: herausragende Qualität, ein Programm, das mit Sensibilität und Feingefühl für den Ort Höhepunkte schafft, und ein engagiertes Team, das großartige Arbeit leistet. Wir alle sind Michi Gaigg für das, was sie in den letzten 22 Jahren hier initiiert und entwickelt hat, zu außerordentlichem Dank verpflichtet. Unter ihrer Leitung sind die Donaufestwochen zu dem geworden, was sie heute sind. Gleichzeitig freuen wir uns, dass mit Norbert Trawöger an der Spitze ab 2025 ein guter Weg in die Zukunft gesichert ist.“*

„Nach der 30. Spielzeit der Donaufestwochen im Strudengau möchte ich Raum für Neues geben und bedanke mich bei unserem Publikum und dem wunderbaren Team, allen voran unserem Präsidenten Walter Edtbauer, für ihre Treue und unermüdliche Unterstützung. Von Herzen wünsche ich dem Festival mit Norbert Trawöger weiterhin so viel Neugier, Offenheit und Lust am Entdecken von unbekanntem Welten aus Vergangenheit und Gegenwart und viele berührende, unvergessliche Momente“, so Michi Gaigg.

Norbert Trawöger

Norbert Trawöger ist Künstlerischer Direktor des Bruckner Orchester Linz und künstlerischer Leiter der ersten oberösterreichischen KulturEXPO „Anton Bruckner 2024“. Er verantwortet die programmatische Ausrichtung und Umsetzung dieses einmaligen, ganzjährigen Formats, das ganz Oberösterreich in einer unvergleichlichen kulturellen und künstlerischen Fülle und Vielfalt bewegt. Von 2013 bis 2023 war er Intendant des Kepler Salon. Trawöger stammt aus einer Familie, bei der schon Franz Schubert „höchst ungeniert, wie zu Hause“ (Zitat aus Brief Schuberts an seine Eltern) 1825 in Gmunden zu Gast war, studierte Flöte an den Musikhochschulen Wien, Göteborg und Graz und absolvierte den renommierten Studiengang „Executive Master in Arts Administration“ an der Universität Zürich. 2010 publizierte er eine Biografie über den Komponisten Balduin Sulzer, 2022 seinen Essay „Spiel“ und im Frühjahr 2024 erschien sein vielbesprochenes Journal einer Leidenschaft „Bruckner!“ im Residenz Verlag. Der „kulturelle Wirbelwind“ (OÖN) und „gefragte Anstifter zu kreativem Denken und Handeln“ (A-list) lebt „genial-schräg“ (OÖN) in sich ständig verändernden künstlerischen Aggregatzuständen, meldet sich dabei immer wieder unruhig zu Gesellschaft, Kunst und Kultur zu Wort, spielt Flöte und mit seinen Kindern.

www.eNTe.me

Porträtfoto Norbert Trawöger © Mathias Lauringer

zum Download unter: www.donau-festwochen.at/presse/pressefotos

Das Jubiläumsprogramm der 30. Donaufestwochen im Strudengau von 26. Juli bis 15. August 2024 finden Sie in der Beilage – feiern Sie mit!

Mit herzlichen Grüßen

Für das Team der Donaufestwochen im Strudengau

Iris Blumauer

T: +43 650 505 77 06

E: Iris_Blumauer@web.de

I: www.donau-festwochen.at

Dank an

SPONSOREN

DONAUWELL GmbH

UMDASCH GROUP

HUECK FOLIEN GmbH

STADTAPOTHEKE GREIN

RAIFFEISEN Oberösterreich

SUBVENTIONSPARTNER **LAND OBERÖSTERREICH** – Kulturabteilung sowie Wirtschafts- und Tourismusabteilung

BUNDESMINISTERIUM Kunst, Kultur, öffentl. Dienst & Sport

LAND NIEDERÖSTERREICH – Kulturabt.

STADT GREIN